



## Pflichten und Obliegenheiten des Kunden (Stand August 2016)

1. Der Kunde ist verpflichtet, jede missbräuchliche Nutzung der Leistungen der VAPS zu unterlassen.

Missbräuchlich sind insbesondere folgende Verhaltensweisen des Kunden:

- Dritten Dienste, gleich welcher Art, auf Basis der Leistungen von VAPS ohne vorherige Zustimmung von VAPS bereitzustellen,

- Verstöße gegen die folgenden Ziffern,

2. Der Kunde ist verpflichtet, die Leistungen und die überlassene Telekommunikationsinfrastruktur sowie den überlassene Internetzugang bestimmungsgemäß und im Rahmen aller jeweils geltenden Rechtsvorschriften der Bundesrepublik Deutschland zu nutzen.

3. Der Kunde hat insbesondere die nationalen und internationalen Urheber-, Marken-, Patent-, Namens- und Kennzeichnungsrechte sowie sonstige gewerbliche und geistige Schutzrechte, Persönlichkeitsrechte Dritter und die Bestimmungen des Wettbewerbsrechts sowie des Datenschutzes zu beachten.

4. Der Kunde ist verpflichtet, keine rechts-oder sitten-widrigen Inhalte und/oder Informationen anzubieten, insbesondere keine Inhalte und/oder Informationen abzurufen, zu übermitteln oder bereitzustellen, die im Sinne der §§ 130,130 a und 131 StGB zum Rassenhass aufstacheln, Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, den Krieg verherrlichen, andere zu Straftaten anleiten, die sexuell anstößig sind oder die Würde des Menschen missachten, im Sinne des § 184 StGB pornographisch sind, geeignet sind, Kinder und Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen oder auf Angebote mit solchen Inhalten hinzuweisen.

5. Der Kunde verpflichtet sich, insbesondere nachfolgende Handlungen zu unterlassen:

- unaufgefordertes Versenden von E-Mails an Dritte zu Werbezwecken, missbräuchliches Posting von Nachrichten in Newsgroups zu Werbezwecken bzw. ungezielte oder unsachgemäße Verbreitung von Daten auf sonstige Weise,
- unbefugtes Eindringen in ein fremdes Rechnersystem,
- Durchsuchung eines Netzwerkes nach offenen Ports, also Zugängen zu Rechnersystemen,
- die fehlerhafte Konfiguration von Serverdiensten, die zum unbeabsichtigten Replizieren von Daten führen,

- das Fälschen von Mail- und Newsheadern sowie IP-Adressen,

- das Verwenden von gefälschten Webseiten,

- das Verbreiten von Computerviren und-Würmern

6. Der Kunde ist selbst verantwortlich für:

- Inhalte (und insbesondere für deren Rechtmäßigkeit), die von ihm im Internet eingestellt und in irgendeiner Weise verbreitet werden,

- die Einhaltung der anerkannten Grundsätze der Datensicherheit gegen alle Arten von Datenverlust, Datenbeschädigung, Übermittlungsfehlern oder sonstigen Störungen,

- Eingabefehler, soweit der Kunde selbst bestimmte Leistungsmerkmale einrichten oder sperren kann.

7. Etwaige zugeteilte und eingerichtete Passwörter oder sonstige Zugangsdaten müssen zur Sicherheit in regelmäßigen Abständen geändert werden. Soweit Anlass zur Vermutung besteht, dass unberechtigte Personen von diesen Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, hat der Kunde diese Zugangsdaten unverzüglich zu ändern.

8. Der Kunde steht dafür ein, dass sämtliche in den vorbezeichneten Ziffern aufgeführten Verpflichtungen auch von Dritten eingehalten werden, die die vertragsgegenständlichen Leistungen über seine Kennung in Anspruch nehmen.

9. Im Falle der missbräuchlichen Nutzung der Leistungen ist VAPS berechtigt:

- nach erfolgloser Abmahnung mit Fristsetzung, soweit technisch möglich, das missbräuchlich benutzte Produkt zu sperren,

- das Vertragsverhältnis außerordentlich und fristlos zu kündigen,

- den durch die missbräuchliche Nutzung entstandenen Schaden geltend zu machen,

- Inhalte gegebenenfalls zu löschen,

- die zuständigen Behörden zu informieren

10. Der Kunde stellt VAPS von allen begründeten Ansprüchen frei, die von Dritten aus der Verletzung einer vorgenannten Pflichten gegen VAPS erhoben werden, sofern er nicht den Nachweis erbringen kann, dass er die schadensursächliche Pflichtverletzung nicht verschuldet hat.